

Aus der Welt von Open-Access:

Komplettservice von Lehmanns Media

Der ein oder andere wird es sicher schon gelesen haben, doch wir wollen diese Information niemandem vorenthalten: Lehmanns Media und Chronos-Hub haben sich zusammengetan, um einen Open-Access-Komplettservice anzubieten.

Lehmanns Media wird nicht nur den Vertrieb im DACH-Bereich, sondern auch den kompletten Support übernehmen.

Ein ähnliches Vorgehen dürfte von Missing Link und Oable bekannt sein. Für mehr Informationen sei das buchreport.magazin 12/2020 empfohlen. Das e-Paper findet man [hier](#).

eLife kündigt „preprint first“ an

Die Open-Access-Zeitschrift eLife wird ab Juli 2021 ein neues Publikationsmodell anwenden: Nur Paper, welche bereits auf Preprint-Servern wie bioRxiv, medRxiv oder arXiv gepostet wurden, werden veröffentlicht. Eingereichte Paper, die noch nicht veröffentlicht wurden, werden wiederum erst auf bioRxiv, medRxiv oder arXiv gepostet. Im nächsten halben Jahr werden Autoren die Möglichkeit haben, sich gegen die Veröffentlichung auszusprechen – allerdings nicht ohne es zu begründen. Eine weitere Neuerung stellt das öffentliche Review dar – egal ob ein Paper veröffentlicht wurde oder nicht, jeder kann einsehen, was das Team hinter eLife davon hält. Weitere Informationen sind [hier](#) zu finden.

Physiker-Vereinigungen für mehr OA

In dem Statement heißt es: „Wir setzen uns [...] dafür ein, dass Open Access (OA) für die physikalische Forschung Realität wird. Wir begrüßen die zunehmende politische Dynamik in Richtung Open-Science-Publishing, fordern aber alle Beteiligten auf, dafür zu sorgen, dass die Wege, auf denen wir Open Access erreichen, die Vielfalt, Qualität und finanzielle Nachhaltigkeit des Peer-Review-Publizierens bewahren.“ Das komplette Statement ist [hier](#) zu lesen.

ScienceOpen kooperiert mit African Minds

Das Berliner Start-up ScienceOpen bietet ab sofort einen Hosting-Service für Open-Access Bücher an, der sich besonders für Non-Profit-Publisher und Universitätsverlage eignet. Mehr dazu [hier](#).

Aus der Welt des OA-HVerlags:

Publikation bestellbar

Die Dissertation von Dr. Natanael Arndt ist bei uns nun ab sofort als Softcover bestellbar, sowie als PDF auf unserer Website vorhanden. Die Publikation trägt den Titel „Distributed Collaboration on Versioned Decentralized RDF Knowledge Bases“ und handelt von Datenbanken und Verteilersystemen.

OA-HVerlag goes Instagram

Der Open-Access-Hochschulverlag der HTWK ist seit neuestem auch auf Instagram zu finden. Unter @roadtooa werden Interessierte mit Neuigkeiten aus der Hochschulwelt versorgt.

Immer up-to-date

Veranstaltungen, News und spannende Fakten rund um die Welt des Open-Access werden auf unserem twitter-Kanal „road2oa“ gepostet. Um immer auf dem Laufenden zu bleiben und mit neuesten Informationen versorgt zu werden, schauen Sie doch mal bei uns vorbei.

Mit einer E-Mail an diese Adresse ist der Newsletter jederzeit abbestellbar.